

Ausgabe:
Mai 2005

112

Herausgegeben vom
Förderverein der
FF Winterhude
„Winterhuder Spritzenleute e.V.“

Winterhude

Die Freiwillige
Feuerwehr Winterhude
informiert



Jugendfeuerwehr:



Am 21. Mai ist es wieder soweit:

Wir zeigen es Ihnen!

Am Wiesendamm 36 werden wieder die
Türen geöffnet. Erleben Sie beim
8. Winterhuder Feuerwehr-Tag die
FF Winterhude hautnah

Wollten Sie schon immer wissen, wie es in einer Feuerwache aussieht oder welche Geräte auf den großen Feuerwehrautos verstaут sind? Kein Problem: „Wir zeigen Ihnen Alles“, heißt es bei der FF Winterhude. Die Vorbereitungen für den 8. Winterhuder Feuerwehr-Tag laufen schon auf Hochtouren. Denn am **21. Mai** ist es wieder soweit.

Ab 11 Uhr stellen sich die Einsatzabteilung, die Jugendfeuerwehr und der Förderverein vor.



Feuerwehr-Tag 2004: Was passiert, wenn man falsch löscht....

Das ebenfalls am Wiesendamm ansässige Polizei-Kommissariat 33 wird auch in diesem Jahr wieder mit einem Infostand dabei sein.

Neben zahlreichen Informationen und Vorführungen aus der Feuerwehr-Welt gibt es auch wieder Spiele für Kinder, leckeres vom Grill und kühle Getränke.

Die freiwilligen Feuerwehrleute aus Winterhude freuen sich schon auf Ihren Besuch.

2. Platz in Reppenstedt

24 norddeutsche Jugendfeuerwehren traten beim Feuerwehrmarsch in Reppenstedt an. Die Winterhuder Jugendgruppe erkämpfte sich den 2. Platz – die bisher beste Platzierung bei einem Wettbewerb. Leicht war es nicht: An einem zehn kilometer langen Kurs, rund um das Gut Brockwinkel mussten beispielsweise ein Schaumangriff durchgeführt, ein Verletzter in die stabile Seitenlage gebracht und einige Geschicklichkeitsaufgaben bewältigt werden.



Mit Geschick und Gleichgewicht gilt es über die Holzbretter zu balancieren

So stecken Sie uns
locker in die Tasche:



Bestellen Sie das FF-Winterhude-Schlüsselband für 3 Euro per E-Mail: info@ff-winterhude.de

Förderverein:

Neue Mitglieder im Vorstand

Zwei Vorstands-Positionen wurden auf der Jahreshauptversammlung der Winterhuder Spritzenleute im vergangenen Februar neu besetzt.

Neuer Schriftführer des Vereins ist Boris Fiedler. Der 25-jährige Niedersachse gehört seit Ende 2002 der Winterhuder Einsatzabteilung an.

Als neuen Beisitzer wählten die Mitglieder Peter Gerbes in den Vorstand. Der Vater von Wehrführer Stefan Gerbers ist seit mehr als fünf Jahren Mitglied im Verein und hat dessen Arbeit auch schon vorher tatkräftig unterstützt.

Die Wehr und der Förderverein wünschen den neuen Vor-



Peter Gerbes



Boris Fiedler

standsmitgliedern viel Erfolg und Spaß bei der Vereinsarbeit.

Zugleich geht ein herzlicher Dank für die geleistete Arbeit an die bisherigen Inhaber der Ämter: Melanie Bartels (Schriftführerin) und Jan Quast (Beisitzer).

Die FF Winterhude im Einsatz

Genau 188 Mal, vier Mal öfter, als im Jahr zuvor, mussten die Kameraden der FF Winterhude im Jahr 2004 raus. Unter den 135 Feuermeldungen waren besonders in den ersten Monaten des Jahres auch größere Einsätze:

So brannte es im Januar im Keller eines Einfamilienhauses an der Saarlandstraße. Anfang Februar standen mehrere Zimmer in einem Altbau-Wohnhaus an der Barmbeker Straße in Flammen. In der Gertigstraße brannte im März ein Textilgeschäft. Nahezu die komplette Ware und Einrichtung wurde zerstört.

Ein Dachstuhlbrand am Schwanenwik war der größte Brand-Einsatz des Jahres: Ein schwerer Gewittersturm überraschte an einem Juli-Morgen die Stadt. Wohl durch einen Blitzschlag geriet das Dach eines Wohnhauses in Brand. Schwarzer Rauch stieg kilometerweit sichtbar, über der Alster auf. Der Einsatz dauerte viele Stunden, mehr als 100 Feuerwehrleute waren beteiligt.

Die FF Winterhude leistete im

135 Feuer



Dachstuhlbrand am Schwanenwik - ausgelöst durch einen Blitzschlag

vergangenen Jahr 53 Mal technische Hilfe. Am 20. März hielt ein Sturm die FF Winterhude bis in die späte Nacht in Atem. Umgestürzte Bäume, Bauzäune oder Reklametafeln mussten weggeräumt oder gesichert werden.

Im April ereignete sich ein tragischer Unfall auf der Alster: Drei junge Männer kenterten bei einer nächtlichen Kanutour. Zwei von Ihnen konnten sich an Land retten. Den dritten Mann fanden Taucher erst nach mehr als ei-

53 Technische Hilfeleistungen



Ein Unwetter zerstört zahlreiche Gewächshäuser im Südosten Hamburgs

ner Stunde. Der anwesende Notarzt konnte nur noch den Tod feststellen.

Am 1. August zog ein schweres Hagelgewitter über den Südosten Hamburgs. Es beschädigte die Gewächshäuser von mehr als 80 Gartenbaubetrieben. Fast alle Freiwilligen Feuerwehren in Hamburg waren an den Aufräumarbeiten beteiligt.

Im zweiten Halbjahr 2004 blieb die FF Winterhude von weiteren großen Einsätzen verschont.

Mehr Platz im Feuerwehrhaus

Bald 30 Mitglieder in der Einsatzabteilung und eine fast 20-köpfige Jugendgruppe: So langsam wirds eng im Feuerwehrhaus am Wiesendamm. Höchste Zeit, etwas Platz zu schaffen.

Vor zwei Jahren wurde ein Gartenhaus errichtet, um die Geräte für die Grundstückspflege nicht mehr in der Fahrzeughalle unter-

stellen zu müssen. Jetzt wird erneut bei der FF Winterhude gesägt und gehämmert.

Dieses Mal soll ein Hochboden Platz in der Wache schaffen. In ca. 3 Metern Höhe soll künftig alles einen Platz finden, was nicht täglich gebraucht wird, zum Beispiel der Ersatzbestand an Einsatzkleidung.

Der so gewonnene Platz steht dann den Feuerwehrkameradinnen- und Kameraden für neue Spinde zur Verfügung. Denn bei der derzeitigen Personaldecke konnte schon den letzten beiden

neuen Feuerwehr-Anwärtern kein eigener Spind für die Einsatz-ausrüstung zur Verfügung gestellt werden. Und aus Richtung Jugendabteilung ist schon weiterer Nachwuchs für die Einsatzgruppe im Anmarsch.

Der Holzbau wurde unter professioneller Leitung errichtet. Die Baumeister: Wehrführervertreter Leo Grasteit (Zimmermann) sowie Jugendwart Tobias Müller (Kaufmann für Baustoffe).

Das Baumaterial wurde durch den Förderverein beschafft.



Unterstützung beim Bau gabs von der Jugendfeuerwehr

Impressum



ist das Mitteilungsblatt des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Winterhude:

Winterhuder Spritzenleute e.V.
Wiesendamm 36
22303 Hamburg

1. Vorsitzender: Harald Theophile

Verantwortlich für den Inhalt:

Harald Theophile

Texte und Layout:

Thies Melsen

Möchten Sie in einer der nächsten Ausgaben Informationen zu einem bestimmten Thema lesen? Schreiben Sie uns: info@ff-winterhude.de

Die FF Winterhude und Ihr Förderverein im Internet:

www.ff-winterhude.de

Die JF Winterhude im Internet

www.jf-winterhude.de

Neue Jacken für die JF

Ein schöner Abschluss für die Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Winterhude: Die neuen Allwetterjacken, die die Feuerwehr Hamburg kürzlich beschafft hat, wurden an die Mädchen und Jungen ausgegeben. Dazu gabs passende Bundhosen und Gürtel, die aus eigenen Mitteln angeschafft wurden.



Wehrführer Stefan Gerbers teilt die neue Kleidung aus

Förderverein: Jeder kann helfen.

Der Förderverein „Winterhuder Spritzenleute e.V.“ hilft den Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Winterhude, effektiver Ihre Aufgaben wahrzunehmen. Möglich machen das hauptsächlich die Beiträge der Fördermitglieder. Doch Hilfe muss nicht immer

gleich „Geld“ bedeuten. Der Förderverein freut sich jederzeit über helfende Hände, die beispielsweise auf Veranstaltungen unseren Info-Stand betreten. Lust drauf? Dann melden Sie sich doch bei uns: Harald Theophile, Tel. 040 - 270 37 54.